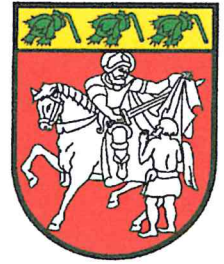


Gemeindewerke Nottuln

Wirtschaftsjahr 2015



ABWASSERWERK

Wirtschaftsplanung

Erfolgsplan 2015

Vermögensplan 2015

Finanzplanung 2015 bis 2019

Stellenübersicht 2015

WIRTSCHAFTSPLAN ABWASSERWERK 2015

Erfolgsplan

Aufwendungen / Erträge	Plan 2015	Plan 2014
1. Umsatzerlöse und Erträge		
Umsatzerlöse aus Gebühren	2.690.385,16 €	2.665.478,36 €
Sonstige Umsatzerlöse	259.884,00 €	246.500,00 €
Sonstige betriebliche Erträge	4.500,00 €	18.060,59 €
Aktivierte Eigenleistungen	50.000,00 €	45.000,00 €
	3.004.769,16 €	2.975.038,95 €
2. Materialaufwand		
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	66.200,00 €	73.500,00 €
b) bezogene Leistungen	218.620,00 €	227.000,00 €
c) Verbandsbeiträge	1.278.112,00 €	1.257.121,00 €
3. Personalaufwand	263.030,98 €	252.582,00 €
4. Abschreibungen	685.397,00 €	688.964,00 €
5. Sonstiger betrieblicher Aufwand	101.700,00 €	100.500,00 €
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-28.000,00 €	-33.500,00 €
7. Zinsen und ähnlicher Aufwand	123.000,00 €	127.500,00 €
	2.708.059,98 €	2.693.667,00 €
8. Gewinn/Verlust	296.709,18 €	281.371,95 €

ERLÄUTERUNGEN

Die geplanten Umsatzerlöse und Erträge des Abwasserwerkes steigen im Jahr 2015 gegenüber dem Vorjahr mit rd. 2.975.039 € um rd. 29.730 € auf rd. 3.004.769 €. Von diesem Anstieg entfallen auf die Entwässerungsgebühren insgesamt rd. 25.109 €.

Bei den Materialaufwendungen ist für 2015 ein Anstieg in Höhe von rd. 5.311 € zu verzeichnen. Einerseits ist ein Anstieg der Lippeverbandsbeiträge um 20.991 € gegenüber dem Vorjahr zu berücksichtigen. Andererseits sinken die betrieblich bedingten Materialaufwendungen um 15.680 €.

Die Personalaufwendungen erhöhen sich durch die tariflich zu erwartenden Steigerungen um 10.449 €.

Die Abschreibungen verringern sich leicht um 3.567 €. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhen sich nur geringfügig um 1.200 €.

Die Zinsaufwendungen sinken von rd. 127.500 € um rd. 4.500 € auf rd. 123.000 €. Zugleich ist mit einem Rückgang der Zinserträge von 33.500 € um 5.500 € auf 28.000 € zu rechnen.

Die Eigenkapitalverzinsung beträgt bei einem kalkulatorischen Zinssatz von 2,50% insgesamt 60.926 gegenüber dem Vorjahr mit 56.872 € und wirkt sich damit in Höhe von 4.054 € gebührenerhöhend aus.

Insgesamt schließt der Erfolgsplan mit einem Jahresergebnis in Höhe von 296.709 € ab. Davon entfallen auf die Beitragsauflösung 234.564 €, auf die Kapitalverzinsung 60.926 € und auf die Gebührenunterdeckung 1.219 €.

ANLAGE ZUM ERFOLGSPLAN EIGENBETRIEB ABWASSERWERK FÜR 2015

	Plan 2015	Plan 2014
1. Umsatzerlöse u. Erträge		
a) Gebühren Privatflächen	2.261.600,32 €	2.243.027,24 €
b) Auflösung von Baukostenzuschüssen	234.564,00 €	224.500,00 €
c) Klärschlammabeseitigung	10.320,00 €	7.000,00 €
d) Gebühren öffentliche Flächen	428.784,84 €	422.451,12 €
e) Hausanschlusskostenerstattungen	15.000,00 €	15.000,00 €
f) Sonstige Erträge	4.500,00 €	18.060,59 €
g) Andere Aktivierte Eigenleistungen	50.000,00 €	45.000,00 €
	<u>3.004.769,16 €</u>	<u>2.975.038,95 €</u>
2. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	66.200,00 €	73.500,00 €
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	198.000,00 €	205.000,00 €
c) Klärschlammabeseitigung	5.620,00 €	7.000,00 €
d) Beiträge Wasser- u. Bodenverbände	38.500,00 €	38.500,00 €
e) Lippeverbandsbeitrag	1.239.612,00 €	1.218.621,00 €
f) Hausanschlusskosten	15.000,00 €	15.000,00 €
	<u>1.562.932,00 €</u>	<u>1.557.621,00 €</u>
3. Personalaufwand	263.030,98 €	252.582,00 €
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	685.397,00 €	688.964,00 €
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Prüfungs- und Beratungskosten	8.000,00 €	8.000,00 €
b) Versicherungsbeiträge	7.000,00 €	6.000,00 €
c) Verwaltungskostenbeiträge	36.000,00 €	29.000,00 €
e) EDV-Kosten	9.500,00 €	9.500,00 €
f) sonstige Aufwendungen	24.400,00 €	30.000,00 €
g) Benutzungsgebühren Havixbeck	16.800,00 €	18.000,00 €
	<u>101.700,00 €</u>	<u>100.500,00 €</u>
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	28.000,00 €	33.500,00 €
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>123.000,00 €</u>	<u>127.500,00 €</u>
8. Jahresüberschuss	296.709,18 €	281.371,95 €
davon EK-Verzinsung	<u>60.925,74 €</u>	<u>56.871,75 €</u>
Gebührenunterdeckung 2013	1.219,44 €	
Verbleibender Jahresüberschuss entspricht der Auflösung von Baukostenzuschüssen	234.564,00 €	224.500,20 €
= Verbot der Einbeziehung in die Gebührenkalkulation	<u>234.564,00 €</u>	

VERMÖGENSPLAN EIGENBETRIEB ABWASSERWERK FÜR 2015

wiaw1502

		Plan 2015
A. Investitionen und Tilgung		EUR
I. Neuanlagen		
1. Kanalerneuerung- und Kanalsanierung		146.000,00
2. Erschließung Beisenbusch (Stichkanal Nord/West)		100.000,00
3. Kanalerneuerung Burgstraße		190.000,00
4. Kanalerneuerung Bakenstraße		240.000,00
5. Kanalerweiterung Coesfelder Straße		150.000,00
6. Kanalerneuerung Auf dem Baumbus		36.000,00
7. Erschließung Nottuln Nord		250.000,00
8. Allgemeine Kanalbaumaßnahmen		70.000,00
9. Erneuerungsmaßnahmen Pumpwerke		25.000,00
10. Ersatz- und Neubeschaffungen		30.000,00
II. Tilgung von Darlehen		127.000,00
Summe		1.364.000,00
B. Finanzierung	EUR	EUR
1. Liquide Mittel		1.240.000,00
2. Baukostenzuschüsse/Beiträge		10.000,00
3. Abschreibungen	685.397,00	
./. Aufl. BKZ im Erfolgspl.	234.564,00	
= Finanzierungsmittel	450.833,00	450.833,00
4. Baukostenanteil Gemeinde für Regenwasserkanäle		25.000,00
5. Fremdfinanzierung (+)/ Mittelüberschuss (-)		-361.833,00
Summe		1.364.000,00

Erläuterungen:

Die Investitionen für das Wirtschaftsjahr 2015 sind gekennzeichnet durch Maßnahmen zur Kanalerneuerung, Kanalsanierung und Kanalerweiterung. Insgesamt werden für diese Kanalbaumaßnahmen 932.000 € veranschlagt.

Für den Fall, dass es zu einer zeitnahen Umsetzung des Baugebietes "Nottuln Nord" kommt, wurden bereits Finanzmittel in Höhe von 250.000 € für 2015 angesetzt.

Für Erneuerungsmaßnahmen an Pumpwerken wurden insgesamt 25.000 € in den Vermögensplan eingestellt. Für notwendige Ersatz- und Neubeschaffungen wurde 30.000 € veranschlagt.

Insgesamt sind für das Planungsjahr 2015 Investitionskosten in Höhe von rd. 1.237.000 € zu erwarten.

Die Tilgungsleistungen betragen rd. 127.000 €.

Die Finanzierung der Investitionsmaßnahmen erfolgt aus Abschreibungen, liquiden Mitteln und Baukostenzuschüssen. Auf eine Fremdfinanzierung kann auch im Jahr 2015 vollständig verzichtet werden.

FINANZPLANUNG ABWASSERWERK FÜR 2015 bis 2019

wiaw1502					
	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
A. Investitionen und Tilgung Neuanlagen	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Kanalerneuerung- und Kanalsanierung	146.000	183.000	161.000	147.000	143.000
2. Erschließung Beisenbusch	100.000	0	0	0	0
3. Kanalerneuerung Burgstraße	190.000	0	0	0	0
4. Kanalerneuerung Bakenstraße	240.000	0	0	0	0
5. Kanalerweiterung Coesfelder Straße	150.000	0	0	0	0
6. Kanalerneuerung Auf dem Baumbus	36.000	0	0	0	0
7. Erschließung Nottuln Nord	250.000	1.050.000			
8. Allgemeine Kanalbaumaßnahmen	70.000	100.000	100.000	100.000	100.000
9. Erneuerungsmaßnahmen Pumpwerke	25.000	0	0	0	0
10.Ersatz- und Neubeschaffungen	30.000	30.000	30.000	35.000	35.000
	1.237.000	1.363.000	291.000	282.000	278.000
Tilgung von Darlehen	127.000	127.000	130.000	133.000	136.000
Summe	1.364.000	1.490.000	421.000	415.000	414.000
B. Finanzierung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Liquide Mittel	1.240.000	361.833	7.633	52.633	104.633
2. Baukostenzuschüsse/Beiträge	10.000	188.300	10.000	10.000	10.000
3. Abschreibungen ./.. Aufl. BKZ im Erfolgspl. = Finanzierungsmittel	450.833	455.000	456.000	457.000	458.000
Baukostenanteil für Regenwasseranlagen	25.000	492.500	0	0	0
Fremdfinanzierung (+)/ Mittelübersch. (-)	-361.833	-7.633	-52.633	-104.633	-158.633
Summe	1.364.000	1.490.000	421.000	415.000	414.000

Erläuterungen:

Die Finanzplanung bis 2019 ist geprägt durch allgemeine Kanalbaumaßnahmen, resultierend aus dem aktuellen Abwasserbeseitigungskonzept. Insbesondere Kanalsanierung und Kanalerneuerung werden in den kommenden Jahren wichtige Arbeitsschwerpunkte des Abwasserwerkes bilden.

Die Kanalbaumaßnahmen für das Baugebiet "Nottuln Nord" wurden für das Jahr 2016 mit 1.050.000 € in den Finanzplan eingestellt.

Mittelfristig sind keine weiteren Kreditaufnahmen geplant. Die Finanzierung der Investitionen bis 2019 wird voraussichtlich aus Eigenmitteln, Baukostenzuschüssen und Anschlussbeiträgen erfolgen.

STELLENÜBERSICHT DES ABWASSERWERKES FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR 2015							
VERGÜTUNGS-/ LOHNGRUPPE	ENTGELT- GRUPPE	STELLENZAHL 2015		STELLENZAHL 2014		TATSÄCHLICH BESETZTE STELLEN AM 30.06.2014	
		vollb.	teilb.	vollb.	teilb.	vollb.	teilb.
Verwaltung							
ku E 9	14	0,45	-	0,50	-	0,45	-
	12	0,10	-	0,10	-	0,10	-
	11	0,82	-	0,80	-	0,82	-
	10	0,40	-	0,45	-	0,40	-
	9	1,60	-	1,15	-	1,10	0,43
	6	0,85	0,30	1,17	-	0,35	0,52
	5	-	-	0,30	-	-	-
		4,22	0,30	4,47	0,00	3,22	0,95
Betrieb			4,52		4,47		4,17
	-	-	-	-	-	-	-

Auszubildende/r

	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen zur Stellenübersicht 2015:

Die bei den Gemeindewerken beschäftigten Mitarbeiter/innen im Verwaltungsbereich (technische und kaufmännische Bereiche) werden auf der Basis der Beschäftigungsanteile an der Gesamtbeschäftigung den jeweiligen Betriebszweigen zugeordnet. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich eine leichte Erhöhung um 0,05 Stellenanteile. Eine Stelle E 10 ist künftig in eine Stelle E 9 umzuwandeln (ku).

Im betrieblichen Bereich beschäftigt das Abwasserwerk keine eigenen Mitarbeiter.